

# Gedenken an Jesus als Erlöser und Heilsbringer

## Palmsonntag mit Palmweihe, Prozession, Gottesdienst und Kreuzwegandacht

Von Johannes Schaffarczyk

**Kirchdorf.** Zum Auftakt in die Karwoche waren am Palmsonntag viele Angehörige der Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt zum Jubiläumskreuz in Ritzing beim Seniorenheim St. Josef gekommen, um des Einzugs Jesu Christi als König der Juden in Jerusalem zu gedenken.

Dort weihte Pfarrer János Kovács im Rahmen einer kurzen Andacht die vom Frauenbund gefertigten 150 Palmbüschel. Eine gemischte Kantorenschola umrahmte die feierliche Handlung mit dem Hymnus „Ruhm und Preis und Ehre sei dir, Erlöser und König“.

Danach ging es in einer langen Prozession von rund 180 Personen in die Pfarrkirche. Der Zug wurde angeführt von einem Kreuz- und zwei Leuchterträgern sowie zwölf weiteren Ministranten und den Kommunionkindern. Ihnen folgten der Pfarrer, die Mitglieder von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat, danach das Kirchenvolk. Zum letzten Mal vor der Karwoche ertönte die Orgel in feierlichen Klängen.

Der Pfarrgottesdienst, der zunächst den triumphalen Einzug des Gottessohnes in Jerusalem thematisierte, wechselte dann zur Leidensgeschichte Jesu über, die



**Eine lange Palmprozession** mit rund 180 Personen zog vom Jubiläumskreuz in Ritzing in die Pfarrkirche.

im Mittelpunkt des liturgischen Geschehens am Palmsonntag steht. Die Lektoren Sonja Unterbuchberger, Karl Heinz Göttl und Christoph Strohhammer trugen die Passion vor.

Gestaltet wurde die liturgische Handlung von einer zwölfköpfigen Schola mit Brunhilde Aigner, Renate Fischer, Karl Heinz Göttl, Florian König, Sandra und Johannes Niebler, Elisabeth Oberbauer, Karola Paster, Pia Prehofer, Doris Rohrer, Christoph Strohhammer und Sonja Unterbuchberger. Die Orgel spielte Veronika Steger. Sie begleitete nicht nur die Gemeindelieder aus dem „Gotteslob“, sie setzte ebenso zum Einzug der Prozessionsteilnehmer in die Pfarrkirche wie auch zum Abschluss des Gottesdienstes mit ihrem aus-



**Kindergartenkinder** gingen durch ein Tor, das den Einzug Christi in Jerusalem symbolisierte, zum Altarraum. – Fotos: Schaffarczyk

drucksstarken Spiel die besonderen gefühlvollen Akzente.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christoph Strohhammer bedankte sich bei allen, die an der würdigen Gestaltung des Palmsonntags beteiligt waren. Nach dem Gottesdienst verkauften die Mutter-Kind-Gruppen Kuchen für einen sozialen Zweck.

Um 14 Uhr versammelten sich zahlreiche Pfarrangehörige an der Kirche zu einer Kreuzwegandacht im Freien, die vom Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung gestaltet wurde. Die Strecke führte in einem Rundweg zur Au und von dort in die Kirche zurück. Am morgigen Mittwoch, 28. März, findet um 10.30 Uhr in der Kirchdorfer Pfarrkirche ein Kinderkreuzweg statt.